

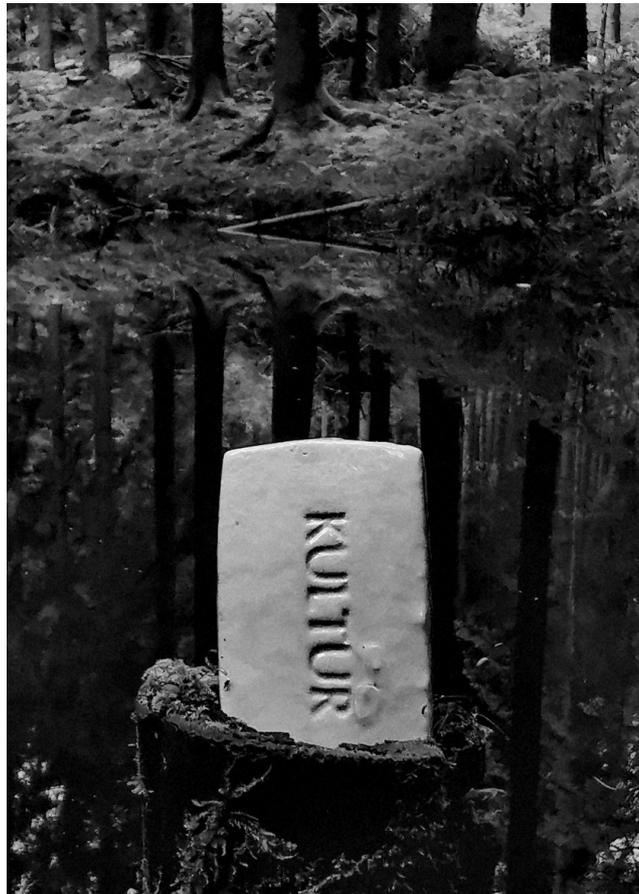
Informationen fließen, Wasser fließt. Daten strömen, Wasser strömt.



„Kultur ans Netz“ Im Auftrag dieser Idee, stellte ich im Juni, Juli und August 2021 keramische Informationsträger her. Die fertigen, mit Leitbegriffen der menschlichen Kultur besetzten Objekte wurden nachfolgend, in den Quellbereichen der großen Flüsse des Landes verortet. Die Quelle umfließt sie. Möge das Wasser diese Information aufnehmen*. Mögen diese Informationen das ganze Land durchfließen.

**Masaro Emotos Wassergedächtnis, homöopathische Medizin, Weihwasser...*
seit Urzeiten glauben Menschen daran, dass Wasser Informationen speichern und weitergeben kann.

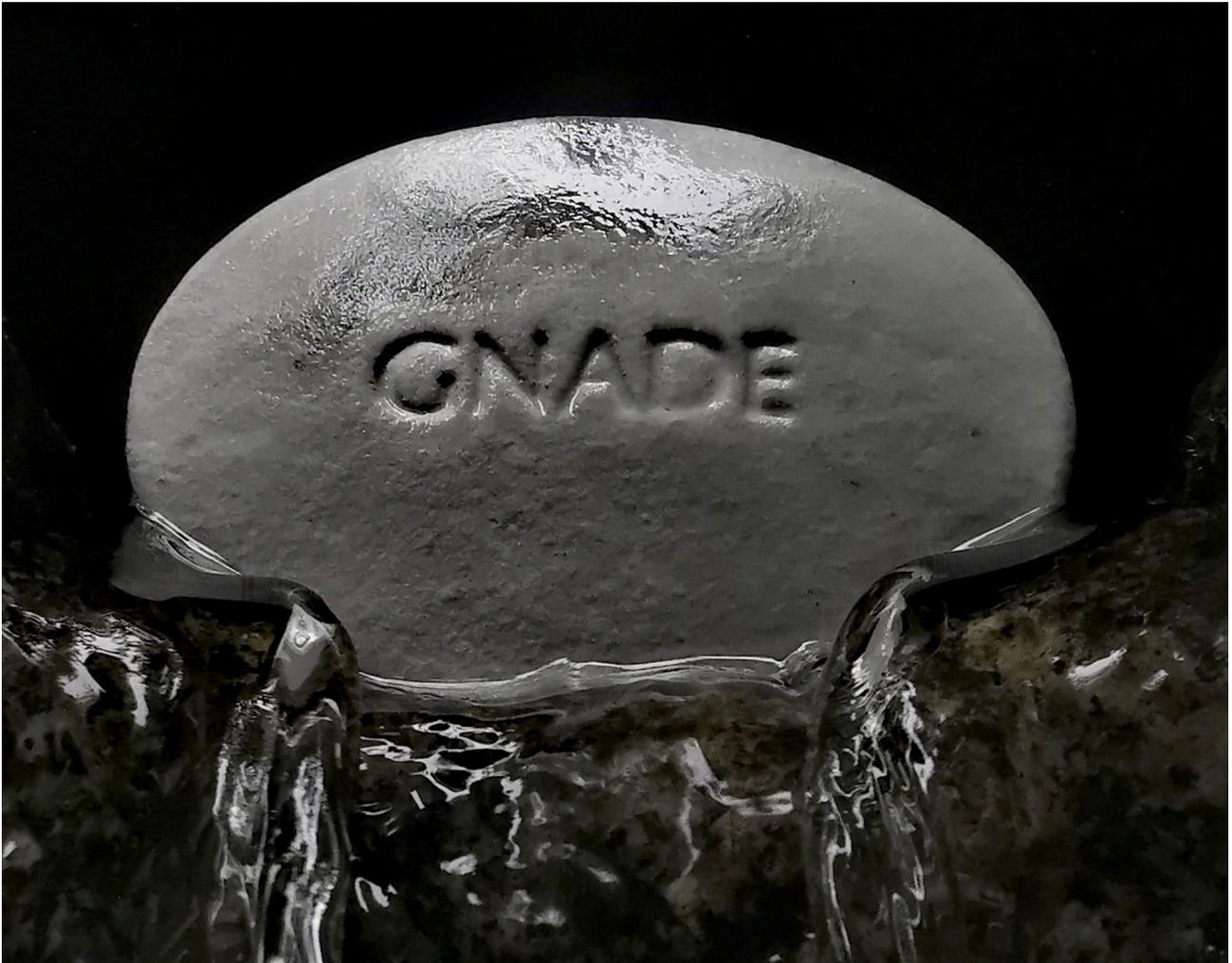
Der Informationsträger:
Das einfachste und klarste Symbol menschlicher Kultur. **Ein Stück Seife.**



Die kulturellen Premiummarken:
„WÜRDE“ „RESPEKT“ „TOLERANZ“ „DIALOG“ „KULTUR“ „PARDON“
„UNSCHULD“ „TROST“ „HEILUNG“ „GNADE“ „LIEBE“



"Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer, und es war finster in der Tiefe, und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser."
(Genesis)



Seifenkörper im Quellwasser

Anthropozän:

Wenn ich über den Fluss der Informationen und den Strom der Daten nachdenke, erscheinen sofort ganz eindeutige Bilder vor meinem inneren Auge. Ein Bach, ein Bächlein, ein Fluss. Ein Rauschen hebt an, ein Murmeln gesellt sich hinzu. Frische feuchte Luft steigt mir in die Nase.

Sobald aber Namen auftauchen, wie: Saale, Elbe oder Elster, beginnt sich augenblicklich Trübe und Undurchsichtigkeit in die Bilder zu mischen. Das Miasma von abgestandenem Weichspüler macht sich breit. Giftstoffe lassen sich ahnen.

Ist das die Kultur im Netz?

In den digitalen Welten geschieht das gleiche. Im schönen Namen der sozialen Medien treiben unverzüglich Hass, Hetze und Fake news nach oben.

Ist das die Kultur im Netz?

(Auszug aus dem Reisetagebuch Juli 2021)

Bei den Quellen:

Der Himmel ist nahe. Am Anfang verstehe ich nur murmeln und tropfen.

Im Murmeln und Tropfen ist Sprache, uralte Sprache.

Gleich es scheint, dass hier oben von einer sehr alten Kultur die rede geht.

Ganz langsam beginne ich zu verstehen.... Ist da eine Kultur des Wassers?

(Auszug aus dem Reisetagebuch August 2021)



“Alle Flüsse streben nach Vereinigung“

*Die Weltverdünner:
Das Gesetz des Universum / Verdünnung – Entropie? Nichts anderes tun die Quellen
den lieben langen Tag.
Sie verdünnen den Bach, sie verdünnen den Fluss, sie verdünnen die Ozeane. Sie
machen flüssig, sie fließen nach.
Der einzige Weg, den Fluss zu erhalten. Ständig Verdünnen.
(Auszug aus dem Reisetagebuch September 2021)*



Foto: Leo Zwiebel

*“We forget that the water cycle and the life cycle are one.”
(Jacques Yves Cousteau)*

*Quellidee:
... und vor allen Dingen: kannst Du eine Seife machen, die nicht riecht?
(Materialsammlung „Aquagraphie“ 2016/2017)*



„Seife die nicht riecht“ verschiedene Keramische Techniken 2021

„Kultur ans Netz“, Georg Mann 2021

Resümee:

*Kultur bedeutet im Fluss zu bleiben (und diesem Fließen bewusst),
nur so kann eine Information unbeschadet „den Bach hinunter gehen“.*



„Netzeintrag im Quellfluss“ Foto: Leo Zwiebel